Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

07.04.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 110| 2023

Zwickau: Vier Personen bei Drogenrazzia festgenommen

verantwortlich: Heike Dorn, Patrick Ebert, Karolin Hemp, Christian Schünemann

Ausgewählte Meldung

Vier Personen bei Drogenrazzia festgenommen

Zeit: 05.04.2023, 22:30 Uhr

Ort: Zwickau

Bei einer Drogenrazzia in Zwickau wurden vier Tatverdächtige festgenommen.

Basierend auf Ermittlungen im Bereich der Zwickauer Drogenszene führten Beamte der Kriminalpolizeiinspektion Zwickau und des Landeskriminalamtes Sachsen in der Nacht zum Donnerstag einen gemeinsamen Zugriff an mehreren Orten im Stadtgebiet von Zwickau durch. Im Zuge des Einsatzes wurden mehr als sechs Kilogramm Marihuana, rund drei Kilogramm Haschisch, rund 20 Gramm Kokain und 50 Ecstasy-Tabletten sichergestellt.

Gegen drei der vier Tatverdächtigen wurden Haftbefehle erlassen. Es handelt sich hierbei um einen 23-jährigen Deutschen, einen 33-jährigen Afghanen sowie einen 21 Jahre alten Mann aus Polen. Die Tatverdächtigen wurden anschließend in verschiedene JVA in Sachsen verbracht. (kh)

Vogtlandkreis

Unbekannte rauben Geldbörse

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 06.04.2023, 20:30 Uhr

Ort: Plauen

Drei Unbekannte hatten es auf einen Fußgänger im Bereich Max-Planck-Straße/Luisenstraße abgesehen.

Am Donnerstagabend wurde ein 65-Jähriger von zwei unbekannten Männern festgehalten. Ein Dritter entnahm aus der Oberbekleidung die Geldbörse, klappte sie auf und entnahm daraus Bargeld, die EC-Karte sowie persönliche Dokumente im Gesamtwert von rund 200 Euro. Anschließend flüchteten die Unbekannten. Der 65-Jährige blieb unverletzt.

Die unbekannten Tatverdächtigen waren männlich, etwa 30 bis 40 Jahre alt und zirka 1,75 Meter groß. Sie hatten kurze, schwarze Haare und trugen zur Tatzeit dunkle Freizeitbekleidung. Zudem sollen sie einen südländischen Teint gehabt haben.

Zeugen, die Hinweise zur Tat oder zu den Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Plauen zu melden, Telefon 03741 140. (pe/cs)

Geldbörsendiebstahl

Zeit: 06.04.2023, 17:45 Uhr

Ort: Plauen

Unbekannte Täter entwendeten Portemonnaie aus Einkaufswagen.

Eine 77-jährige Frau befand sich im Einkaufsmarkt an der Hofer Straße und hatte ihren schwarzen Stoffbeutel an den mitgeführten Einkaufswagen angehängt. Für kurze Zeit ließ sie diesen unbeobachtet. Als sie zurückkam, war der Beutel samt Inhalt weg. Eine Suche im Einkaufscenter blieb ohne Erfolg. In dem Beutel befand sich eine rote Ledergeldbörse mit einem niedrigen dreistelligen Bargeldbetrag.

Wer hat Personen beobachtet, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Plauen zu melden, Telefon 03741 140. (hd/pe/cs)

Landkreis Zwickau

Gartenlaubenbrand

Zeit: 06.04.2023, 13:15 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Zwickau

In Brand geratene Gartenlaube wurde komplett zerstört.

Aus bisher unbekannter Ursache kam es zu einem Vollbrand einer Gartenlaube in der Kleingartenanlage «Volkswohl« an der Lichtentanner Straße. Trotz Einsatz der Feuerwehr brannte die Laube vollständig nieder. Der Sachschaden wird auf 10.000 Euro geschätzt. Zur Brandursache ermittelt die Kriminalpolizei.

Wem sind in der Gartenanlage Personen aufgefallen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Zwickau zu melden, Telefon 0375 44580. (hd/pe)

Brand in Anlage

Zeit: 06.04.2023, 19:18 Uhr

Ort: Reinsdorf

Zu einem Feuerwehreinsatz kam es in einer Firma an der Gabelsbergerstraße.

Donnerstagabend kam es zum Brand einer Absauganlage bei einem Automobilzulieferer. Durch das Feuer wurde die komplette Produktionshalle verrußt. Der entstandene Sachschaden wurde auf 50.000 Euro geschätzt. Zur Brandursache ermittelt die Kriminalpolizei. (pe)